



Die Akteure der Theaterkiste bekommen viel Applaus vom Publikum.

FOTO: KONRAD-NÖHREN

# Erdbeerbowle zur Premiere

## Heinder Theaterkiste präsentiert Schwank

**Heinde** – Was lange währt, wird endlich gut. Nach vielen Wochen der Proben hat die Theaterkiste mit dem Schwank „Die Hofzeitreise“ Premiere gefeiert. Unter der Regie von Petra Roth hat es für die Laiendarsteller auf dem Heinder Gutshof tosenden Applaus gegeben.

Mit „Die Hofzeitreise“ hat Regisseurin Petra Roth wieder ein glückliches Händchen bewiesen. Der Schwank in drei Akten von Pirmin Stern, passt buchstäblich in die ländliche Umgebung des Gutshofes. Der feine Humor, den die Akteure auf der Bühne versprühen, hat bereits bei der Generalprobe für viel Heiterkeit ge-

sorgt. Alles dreht sich um das Ehepaar Mai (dargestellt von Nils Rühmann und Beate Goldmann), das sich notgedrungen dem Konzept „Ferien auf dem Bauernhof“ verschrieben hat. Die Begeisterung des Paares samt Helfer Peter (Ansgar Kraft) hält sich daher in Grenzen, denn Hugo kommt mit seinen Tieren besser aus als mit Gästen. Ehefrau Frieda hat die Esoterik für sich entdeckt und ist vom benachbarten Wunderheiler Oskar (Helmut Brehme) beeindruckt. Der wiederum hat es nicht leicht mit seiner Haushälterin (Gundula Borchers-Fibich). Eine gehörige Portion Misstrauen ruft auch der omi-

nöse Gast Rolf (Ingo Hesse) mit seiner Neugier bei allen Beteiligten hervor. Nicht zu vergessen die fescche Rita (Laura Modrejewski), die auf Männersuche ist, aber eigentlich ihre alte Jugendliebe sucht. Schließlich ist da noch das sprunghafte Ehepaar Spies (Uwe Reichert und Ramona Wehrmaker), das nach sieben Jahren die Hochzeitsreise nachholt, sich aber eigentlich auf einer Hofzeitreise befindet.

Alle Vorstellungen waren restlos ausverkauft. Aber die Fans der Theaterkiste können sich freuen, denn im nächsten Jahr wird es ein neues Stück geben, ganz sicher. mk